

## Situationsethik

Sie kann nur im Gegensatz zur traditionellen Naturrechtslehre verstanden werden.

Ethisches Handeln wird durch die konkrete, gegenwärtige Situation bestimmt und **nicht nur** durch immer gültige Normen.

**"Situation" ist die konkrete, einmalige Befindlichkeit des Einzelnen“**

### Formen der Situationsethik

#### **1. Extreme Situationsethik**

Es gibt nur die je einmalige Situation, die nach je eigenen Gesetzen bewertet werden muss. Keine Situation gleicht der anderen, deshalb sind sie unterschiedlich zu bewerten. Der Mensch muss in jeder Situation seine eigenen Wertmaßstäbe finden; er muss sie auch selbst verantworten.

**Vertreter : J.-P. Sartre:**

#### **2. Relativierende Situationsethik**

Die typischste und häufigste Form der Situationsethik. Die Existenz und Berechtigung von sittlichen Regeln wird **nicht grundsätzlich** bestritten. Abgelehnt wird die Forderung, solche Regeln gelten immer und überall und seien in jedem Fall verbindlich.

#### **Die einzige absolute ethische Norm ist die Liebe.**

Lieblosigkeit ist immer Sünde.

In kirchlichen Texten ist die Situationsethik schon immer abgelehnt worden.

In den letzten Jahren ist es darum ruhiger geworden.